



EIN FÜHRER - EIN VOLK - EIN WILLE ZUM SIEG

Unser Führer

Du wartest lang; du läßt die Dinge reifen -
Doch immer bleibst im Warten du bereit
Und tust das Richtige zur rechten Zeit,
Verhasste Fesseln endlich abzustreifen.

Die andern aber glauben sich gefeit,
Wenn sie sich hinter Wortgewäsch versteifen -
Dann stehn sie starr und können nicht begreifen
Der großen Taten Urnotwendigkeit.

Ungläubig staunend hören sie die Kunde.
Wir aber, die dein Wort zur Klarheit wies,
Erkennen dein Gesetz im tiefsten Grunde.

Kein Zufall war's, der dich gewinnen ließ:
Blitzschnell erfassest du die Sternenstunde
Des wahrhaft gottbegnadeten Genies!

HEINRICH ANACKER